

Mur-Radweg

Einst zogen Händler auf diesem Weg nach Süden, vom Salzburger Land aus bis zur slowenischen Grenze. Folgen Sie ihnen entlang der Mur durch üppige Naturlandschaft, in der über 200 Vogelarten Heimat gefunden haben. Lieben Sie Gegensätze? Dann werden Sie an den abgelegenen Gehöften der Lungauer Bergbauern ebenso viel Freude haben, wie in der pulsierenden Landeshauptstadt Graz. Ihre Reise führt ins südsteirische Thermenland, vorbei an Schlössern und Burgruinen, durch Talengen und weite Becken. Und auch wissensdurstige Menschen kommen auf Ihre Kosten: Freilicht-, Holz- und Biermuseum erwarten Sie auf Ihrem Weg. Der Mur-Radweg und die Steiermark heißen Sie herzlich Willkommen.

1. Tag: Anreise nach St. Michael im Lungau

Informationsgespräch und Radausgabe. St. Michael ist ein ehemaliger Bergbau-Ort aus dem 12. Jahrhundert.

2. Tag: St. Michael – Murau ca. 55 km

Zuerst nach Tamsweg (historischer Marktplatz, Wallfahrtskirche St. Leonhard). Holz in all seiner Vielfalt prägt diesen Abschnitt (Holzmuseum St. Ruprecht). Etappenziel ist das beschauliche Murau, eine mittelalterliche Braustadt mit Biermuseum, Schloss Obermurau und wunderschön gestaltetem Ortskern.

3. Tag: Murau – Judenburg/Umgebung ca. 65 km

Durch die Engen des Murtales am Fuße der Niederen Tauern. Frojach: Schmalspurbahnmuseum; Frauenburg: sagenumwobene Ruine; Sauerbrunn: älteste Mineralwasserquelle der Steiermark. Viel Sehenswertes in Judenburg: Stadtturm, ehem. Landesfürstliche Burg, Bürgerhäuser, Magdalenskirche.

4. Tag: Judenburg/Umgebung – Bruck an der Mur/Oberaich ca. 60 km

Maria Buch (Wallfahrtskirche) und das Stift Seckau (Benediktinerabtei). In den folgenden alten Industrieorten merkt man die Erfolge der baulichen Vergangenheitsbewältigung: Gepflegte Altstädte, pulsierende Fußgängerzonen und interessante Museen. Leoben: Stift Göss und Gösser Brauerei; Bruck an der Mur: Schlossberg, Kornmesserhaus und Rathaus.

5. Tag: Bruck an der Mur/Oberaich – Graz ca. 60 km

Nach Frohnleiten (Murlendpark, „Tratschweiberbrunnen“), dann Natur pur entlang des Weges: alte Bauernhöfen, durch alte Obstgärten und entlang hoher Felswände. Burg Rabenstein, Lurgrotte und Freilichtmuseum Stübing. Die Landeshauptstadt Graz hat's: den Schlossberg mit dem Uhrturm, Schloss Eggenberg, das Landhaus und das Rathaus, zahlreiche Museen und tolle Lokale.

6. Tag: Graz – Mureck ca. 65 km

Schloss Seggau: Fürstenzimmer und Gemäldegalerie für das Auge, der 300 Jahre alte Weinkeller für den Gaumen. Beste Einstimmung für die Südsteirische Weinstraße. Sehenswert in Mureck: die Kirche, das Rathaus und die Schiffsmühle.

7. Tag: Mureck – Bad Radkersburg ca. 25 km + Abreise oder Verlängerung

Wasser aller Art auf der kurzen Schlussetappe: die Mur als Leitlinie, der Röksee als Badensee, die Peterquelle als Mineralwasser und die Thermalquellen in Bad Radkersburg (historische Altstadt mit vielen Stilarten!). Abreise/Rücktransfer oder Verlängerung für unsere individuellen Gäste (wir empfehlen eine Verlängerung in unserem Kat. A Hotel, da Thermeneintritt inklusive).

Empfehlungen:

Fahrt zur Murquelle ca. 55 km

Völlig verkehrsarm entlang dem Murlauf in die Nationalparkgemeinde Muhr. Vorbei an bunt blühenden Almwiesen zum Muritzenparkplatz (Transfermöglichkeit für € 70,- bis 4 Personen inkl. Rad, € 60,- bis 4 Personen exkl. Rad, 5 bis 8 Personen € 90,- inkl. Rad). Von dort geht es in teils steiler Auffahrt (Steigungen von 12 % und 19 %) zur Sticklerhütte und das letzte Stück zu Fuß (ca. einstündige Wanderung) zum Murursprung auf 1898 m. In rauschender Abfahrt zurück nach St. Michael. Der Transfer ist wetterabhängig und frühestens ab Ende Mai durchführbar! Aufgrund unterschiedlicher Wetterverhältnisse behalten wir uns Änderungen bezüglich der Durchführbarkeit vor.

Weinpaket in der Südsteirischen Weinstraße

Verbringen Sie einen ganzen Tag im Zeichen des Weines bei Mansuet Troicher und seinem Hotel-Pension Steirerland. Beginnen Sie den Tag mit einem herrlichen Frühstück und spazieren Sie anschließend durch die Murecker Au. Nach einem kleinen Mittagessen folgt die Fahrt per Taxi in die Weinstraße zum Weingut Polz, einem der besten Weinbauern Österreichs. Hier darf eine Verkostung natürlich nicht fehlen! Am Abend Rückfahrt ins Quartier und 7-gängiges Degustationsmenü inkl. Weinbegleitung. Danach gemütlicher Ausklang im hauseigenen Weinkeller. Im Paket enthalten sind: Übernachtung/Frühstück im Hotel-Pension Steirerland in Mureck, kleines Mittagessen, Fahrt per Taxi in die Weinstraße und zurück, Weinverkostung im Weingut Polz, 7-Gang-Degustationsmenü inkl. Weinbegleitung, kleines Abschiedsgeschenk; Preis pro Person im Doppelzimmer € 145,-



